

30.10.2018 Von Cham nach Lamberg (Bustour)

👁 ZUGRIFFE: 1892

Wetter: Vormittags viel Sonne, ca. 7-14°C, nachmittags wolkig und sehr windig

Teilnehmer: 56 Personen

Organisation: Christine Merkle und Wolf Hartmann

Nach ca. einstündiger Fahrt trafen wir am Parkplatz am Regen in Cham ein.



Um 09:00 Uhr maschierte die DAV-Karawane los. Durch die Regentalauen wanderten wir, immer mit Blick auf den Hohen Bogen und die herbstlich gefärbten Höhen des Bayer. Waldes nach Chammünster.





Vor dem Münster genehmigten wir uns eine kurze Pause und machten uns dann auf den Friedrich-Nietzsche-Weg zum Lamberg. Auf schönen Waldwegen erklimmen wir die ca. 250Hm und trafen gegen 11:00 Uhr bei der Wallfahrtskirche zur Hl. Walburga ein. Nachdem noch ausreichend Zeit war, besichtigten wir gleich die schlichte Kirche aus der Barockzeit, die nach mehrfacher Zerstörung 1832 in der heutigen Form wieder aufgebaut wurde. Anschließend genossen wir eine ausgezeichnete Mittagseinkehr im Gasthof neben der Kirche.





Gegen 13:00 Uhr ging's auf einer anderen Route zurück nach Chammünster. Nun hatten wir Zeit, um das eindrucksvolle Münster zu besichtigen. Die dreischiffige, spätgotische Basilika mit einem barocken Hochaltar geht auf das 15. Jahrhundert zurück.



Mit dem Bus fuhren wir dann nach Walderbach. Hier erwartete uns das dritte Kulturdenkmal, nämlich die 875 Jahre alte dreischiffige romanische Hallenkirche mit barockem Chorraum.







Nach einer gemütlichen Schlusseinkehr im Klostergasthof neben der Kirche, bei geschmackvollem Kuchen und Kaffee, bestiegen wir bei böigem Wind und frischen Temperaturen den Bus; gegen 16:30 Uhr ging's dann wieder nach Hause. Vielen Dank an Christine und Wolf für die schöne Tour.

(Bericht und Fotos von Günther Spaeth und Heinz Weiß)